Bundeswehr

Wehrtechnik per Mausklick

[20.01.2003] Das Bundesamt für Wehrtechnik und Beschaffung (BWB) wird in Kürze auf der e-Vergabe-Plattform des Bundes präsent sein.

Ausgerüstet mit einem Standard-PC mit Internet-Zugang sowie einer digitalen Signaturkarte und Kartenleser können Unternehmen künftig an Vergabeprozessen der Bundeswehr teilnehmen. Bis zur CeBIT 2003 sollen die ersten Ausschreibungen des zuständigen Bundesamtes für Wehrtechnik und Beschaffung (BWB) auf der elektronischen Vergabe-Plattform des Bundes im Internet eingestellt sein. Durch die Veröffentlichung im weltweiten Netz soll das potenzielle Bieterspektrum erweitert und damit der Wettbewerb vergrößert werden - bei geringeren Kosten für Prozesse, Transaktionen und Beschaffung. Für Unternehmen verspricht die Maßnahme des BWB größere Transparenz und bessere Möglichkeit zur Beteiligung. Insbesondere mittelständischen Unternehmen werden damit nach Einschätzung des BWB bessere Marktchancen eingeräumt. Die Vergabeplattform des Bundes ist ein Ergebnis des Leitprojektes "e-Vergabe", das im Rahmen der e-Government-Initiative "BundOnline 2005" initiiert wurde. Das Bundesministerium der Verteidigung sowie das Bundesamt für Wehrtechnik und Beschaffung waren an der Erprobung des Projektes beteiligt.

()

Stichwörter: E-Procurement, Bundeswehr, e-Vergabe, e-Procurement